

Ausstellung 15.02.–22.04.2018

Vergessen im Süden

Die Umladehallen am Nürnberger Südbahnhof

museen museum industriekultur
der stadt nürnberg



**Eine Ausstellung der
Stadtbild-Initiative Nürnberg
in Kooperation mit
BauLust, Geschichte Für Alle
u. v. a.**

In Nürnbergs Süden entsteht ein neuer Stadtteil. Was viele nicht wissen: das Gelände rund um den ehemaligen Nürnberger Südbahnhof ist keine gesichtslose Brache. Von jahrzehntelanger intensiver Nutzung zeugen eine Reihe von Bauten. Am eindrucksvollsten sind dabei die gewaltigen, bereits 1929 geplanten Umladehallen.

Die Ausstellung „Vergessen im Süden“ möchte diese „Kathedralen der Technik“ wieder in Erinnerung bringen, ihre Geschichte erzählen und von möglicher und bereits stattfindender kreativer Nutzung berichten. Sie möchte Möglichkeiten für eine weitere Verwendung dieser lichten Hallenbauwerke als ideales Zentrum für den neuen Stadtteil und architektonisches Aushängeschild für die ganze Stadt aufzeigen und mit ähnlichen erfolgreichen Projekten aus ganz Europa vergleichen – ein Plädoyer für kreatives, ökologisches und geschichtsbewusstes Planen.

Führungen durch die Ausstellung

So, 18.02., 25.03. und 22.04.2018,
jeweils 14 und 16 Uhr
Ohne Voranmeldung
Teilnahme im Eintrittspreis
enthalten

Museum Industriekultur

Museen der Stadt Nürnberg
Äußere Sulzbacher Straße 62
90491 Nürnberg
Tel 0911 231-3875
Fax 0911 231-3470
museum-industriekultur@
stadt.nuernberg.de
www.museum-industriekultur.de

Öffnungszeiten

Di–Fr 9–17 Uhr · Sa, So 10–18 Uhr

Anfahrt

Straßenbahn 8: „Tafelhalle“



Stadtbild
Initiative
Nürnberg



Initiative für kulturelles und ökologisches Planen



museen der stadt nürnberg

